

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903**

88 (29.3.1903) Fünftes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 88. Fünftes Blatt.

Sonntag den 29. März

1903.

## Kontroll-Versammlungen.

Bei der Frühjahrskontrollversammlung 1903 haben zu erscheinen: Sämtliche Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots, Reservisten, Dispositionsurlauber, die Halbinvaliden, die nur Garnisondienstfähigen und die hinter die letzte Jahresklasse der Landwehr I und II zurückgestellten der Jahrgänge 1890 bis 1902, alle noch nicht zum Landsturm I bezw. Landwehr II übergeführten Ersatz-Reservisten und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften.

1. Am Mittwoch den 1. April 1903, vormittags 9 1/4 Uhr, in Friedrichsthal im Gasthaus zur Rose die Mannschaften der Gemeinde Spöck.
2. Am Mittwoch den 1. April 1903, vormittags 10 1/2 Uhr, in Friedrichsthal im Gasthaus zur Rose die Mannschaften der Gemeinden Friedrichsthal und Stafforth.
3. Am Mittwoch den 1. April 1903, nachmittags 2 3/4 Uhr, in Blankenloch im Rathaus die Mannschaften der Gemeinden Büchig und Hagsfeld.
4. Am Mittwoch den 1. April 1903, nachmittags 4 Uhr, in Blankenloch im Rathaus die Mannschaften der Gemeinde Blankenloch.
5. Am Donnerstag den 2. April 1903, vormittags 9 Uhr, in Graben im Rathaus die Mannschaften der Gemeinde Graben.
6. Am Donnerstag den 2. April 1903, vormittags 10 Uhr, in Graben im Rathaus die Mannschaften der Gemeinden Rufheim und Liebolsheim.
7. Am Donnerstag den 2. April 1903, nachmittags 12 1/4 Uhr, in Linkenheim im Rathaus die Mannschaften der Gemeinden Leopoldshafen und Linkenheim.
8. Am Donnerstag den 2. April 1903, nachmittags 1 1/4 Uhr, in Linkenheim im Rathaus die Mannschaften der Gemeinden Eggenstein und Hochstetten.
9. Am Freitag den 3. April 1903, vormittags 8 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Daxlanden.
10. Am Freitag den 3. April 1903, vormittags 9 1/2 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Grünwinkel.
11. Am Freitag den 3. April 1903, vormittags 11 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Knielingen.
12. Am Sonnabend den 4. April 1903, vormittags 8 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinden Leutschneureuth und Welschneureuth.
13. Am Sonnabend den 4. April 1903, vormittags 9 1/2 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Infanterie, Jäger und Schützen und Volksschullehrer, welche 1 Jahr gedient haben (ausschließlich Krankenträger und Büchsenmachergehilfen) des Stadtteils Mühlburg.
14. Am Sonnabend den 4. April 1903, vormittags 11 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Spezialwaffen, Ersatzreserve und Volksschullehrer, welche als solche 10 Wochen gedient haben (einschließlich Krankenträger und Büchsenmachergehilfen) des Stadtteils Mühlburg.
15. Am Mittwoch den 15. April 1903, vormittags 8 Uhr, in Karlsruhe in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstraße, die Mannschaften der Gemeinden Beierthaim und Bulach.
16. Am Mittwoch den 15. April 1903, vormittags 10 Uhr, in Karlsruhe in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstraße, die Mannschaften der Gemeinden Rintheim und Rüppurr.

Die Mannschaften der Stadt Karlsruhe, ausschließlich Stadtteil Mühlburg (Stadtteil Mühlburg beginnt mit der Kaiser-Allee Nr. 73 einerseits und Kaiser-Allee Nr. 22 andererseits).

**Die Kontrollversammlungen finden in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstr., statt.**  
**I. Infanterie einschließlich Jäger und Schützen und Volksschullehrer, die 1 Jahr gedient haben (ausschließlich Krankenträger und Büchsenmachergehilfen).**

- |   |
|---|
| 17. Am Donnerstag den 16. April 1903, vormittags 8 Uhr, die Jahresklassen 1897, 1901 und 1902 und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften aller Waffen und Jahrgänge, soweit sie noch keine Entscheidung über ihr Militärverhältnis erhalten haben. |
| 18. Am Donnerstag den 16. April 1903, vormittags 10 Uhr, die Jahresklassen 1890 u. 1891.  |
| 19. " Freitag " 17. " " " 8 " " " 1892 u. 1896.   |
| 20. " " " 17. " " " 10 " " " 1893 u. 1894.  |
| 21. " Sonnabend " 18. " " " 8 " " " 1895.   |
| 22. " " " 18. " " " 10 " " " 1898.  |
| 23. " Montag " 20. " " " 8 " " " 1899.  |
| 24. " " " 20. " " " 10 " " " 1900.  |

### II. Spezialwaffen.

Kavallerie, Feld- und Fußartillerie, Pioniere, Eisenbahn-, Telegraphen- und Luftschifftruppen (Verkehrstruppen), Train einschließlich Krankenträger, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, Dekonomie-Handwerker, Büchsenmachergehilfen, Zahlmeisteraspiranten- und Applikanten, Arbeitsfoldaten, außerdem sämtliche Mannschaften der Garde und Marine.

- |   |
|---|
| 25. Am Dienstag den 21. April 1903, vormittags 8 Uhr, die Jahresklassen 1890 u. 1894. |
| 26. " " " 21. " " " 10 " " " 1891 u. 1896.  |
| 27. " Mittwoch " 22. " " " 8 " " " 1892 u. 1895.                                      |
| 28. " " " 22. " " " 10 " " " 1893 u. 1897.  |
| 29. " Donnerstag " 23. " " " 8 " " " 1898 u. 1899.                                    |
| 30. " " " 23. " " " 10 " " " 1900, 1901 u. 1902.                                      |
| 31. " Freitag " 24. " " " 8 " " " Offizier-Aspiranten aller Waffen und Jahrgänge.     |

### III. Ersatz-Reserve sowie Volksschullehrer, die als solche 10 Wochen gedient haben.

- |   |
|---|
| 32. Am Freitag den 24. April 1903, vormittags 10 Uhr, die Jahresklassen 1890 u. 1895. |
| 33. " Sonnabend " 25. " " " 8 " " " 1891 u. 1896.                                     |
| 34. " " " 25. " " " 10 " " " 1892 u. 1897.  |
| 35. " Montag " 27. " " " 8 " " " 1893 u. 1900.  |
| 36. " " " 27. " " " 10 " " " 1894.  |
| 37. " Dienstag " 28. " " " 8 " " " 1898.  |
| 38. " " " 28. " " " 10 " " " 1899, 1901 u. 1902.                                      |

Fehlen bei der Kontrollversammlung, Zuspätkommen, sowie Erscheinen zu einer anderen als für die Jahresklasse festgesetzten Kontrollversammlung wird mit Arrest bestraft.

Schirme und Stöcke sind beim Betreten, Cigarren vor dem Betreten des Kontrollraumes abzulegen. Zuwiderhandlungen werden mit Arrest bestraft. Die Militärpapiere sind mit zur Stelle zu bringen und der Jahrgang 1898 hat mit gereinigten Füßen zu erscheinen. Karlsruhe, im März 1903.

Bezirks-Kommando.

Nr. 19555 M. Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirkes werden beauftragt, Vorstehendes in ihren Gemeinden in ortsüblicher Weise bekannt zu geben. Karlsruhe, den 25. März 1903.

Großh. Bezirksamt.

v. Witzleben.

J.-Nr. 1991. T. B.

Ausschreiben.

A. Gestohlen wurden:

- 1. Vom 5. Nov. v. bis 20. Febr. d. J. in der Karl-Friedrichstr. eine gold. Herren-Remontoiruhr mit glattem Gehäuse, der Fabrik-Nr. 33944, weißem Zifferblatt u. röm. Zahlen;
2. am 13. d. Mts. in einem Geschäftlokal in der Kaiser-Allee 2 1/2 m roter Barcent;
3. vom 18.-27. d. aus dem 4. Stock eines Hauses in der Zahnstr. ein Damen-Fahrrad, System Wanderer, Modell 1897, mit schwarzem Rahmenbau u. Felgen, vernickelter, etwas aufwärts gebogener Lenkstange u. Gummi-Behalen. In der Werkzeugaufgabe befand sich die Radfahrerkarte mit der Nr. 4970;
4. in der Nacht zum 19. in der Waldstr. ein Kellerschacht-Gitter, etwa 65 cm lang u. 45 cm breit;
5. am 20. vormittags aus dem Hausgange eines Hauses in der Waldstraße ein Fahrrad (Renus) mit der Polizei-Nr. 10243, schwarzem Rahmenbau, gelben Felgen, gelben Holzschühern, wagrechter Lenkstange, Baden-Behalen, Radlaufglocke u. Kilometerzähler;
6. an demselben Tage, abends, von einem Wagen in der Uhlandstr. eine gewöhnliche Sturmlaterne;
7. vom 21. auf 23. d. aus einer Geschirrhütte in der Weststadt ein Dachleder-Sicherheitsgürtel u. 3 kg Dachleder-Nägel;
8. am 22. von einer Droschke in der Linkenheimerstr. eine Peitsche mit schwarzem Stock, 2 Messingringen u. oben neuen weißen Bogen;
9. am 24. in der Schützenstr. eine silb. Remontoiruhr mit 2 Goldreifen, weißem Zifferblatt u. röm. Zahlen; ein neues gelbledernes Portemonnaie mit 20 M. Inhalt und
10. am 25. ds., morgens, aus einem gemeinsamen Schlafraum in der Durlacherstr. eine silb. Remontoiruhr, deren Zifferblatt eine herzförmige Verzierung trägt, ein Joppen-Anzug aus grünlichem Wollstoff, eine blaugerippte Hose, 2 baumwollene Hemden, das eine weiß u. das andere gelb u. braun gestreift, ein brauner weicher Filzhut, ein Paar Bugstiefel u. ein Paar Schnürschuhe.

B. Beschädigt wurden:

- 1. In der Nacht zum 14. ds. Mts. in der Bahnhofstr. die Einfriedigung eines Vorgärtchens;
2. in der Nacht zum 16. der Verputz eines Hauses in der Goethestraße;
3. in jener zum 20. in der Karlstraße das Vordach eines Geschäftlokales und
4. in der Nacht zum 23. zwei große Scheiben an Ausbhanglästen in der Kaiserstraße.

C. Verloren und unterschlagen wurden:

- 1. Am 1. d. von der Beilchenstr. durch die Durlacher Allee, Kaiserstr., Kaiser-Allee bis zur Rheinstr. eine ältere gold. Damenuhr mit Schlüsselaufzug, weißem Zifferblatt, röm. Zahlen, gold. Ziegeln u. feinem gerippten Rückdeckel, ferner eine dazu gehörige gold. Kette, die eine Hälfte ein- und die andere dreigliedrig, mit einem Schleier u. einem Herzchen als Anhängsel mit Parfüm und
2. am 22. vom Karlsruher Rheinhafen nach dem Rheindamm u. von dort durch den Wald nach Daglanden eine gold. Damen-Cylinderuhr mit Sprungdeckel, weißem Zifferblatt, röm. Zahlen, gold. Ziegeln, auf dem Rückdeckel ein Wappen, samt einer gold. Kette mit großen länglichen u. kleineren runden Gliedern u. einem mattgold. Quästchen als Anhängsel.

Bitte, Anhaltspunkte der nächsten Polizei- oder Gendarmerie-Station gefl. mitzuteilen. Karlsruhe, 28. März 1903.

Kriminalpolizei.

Marz, P.-Komm.

Bulach. Lieferung eines eisernen Glodenstuhls.

Die Gemeinde Bulach vergibt die Herstellung eines neuen eisernen Glodenstuhls für die Pfarrkirche in Bulach.

Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum 16. April d. J., nachmittags 4 Uhr, beim Gemeinderat Bulach einzureichen.

Die Pläne und Bedingungen können auf dem Rathaus in Bulach jeden Werktag, vormittags von 8 bis 10 Uhr, eingesehen werden.

Bulach, den 27. März 1903.

Gemeinderat.

Klein, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

\* Degenfeldstraße 5 sind eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör auf 1. Juli und eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Durlacherstraße 85 ist eine Wohnung nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten.
\* Kaiserstraße 179 ist eine Seitenbau-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

\* Lachnerstraße 10 ist auf 1. Juli eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc., zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

\* Schützenstraße 83 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.1. Uhlandstraße sind im 2. Stock 2 Zimmer, Küche mit Koch- und Leuchtgas, Keller und sonstiges Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Zu erfragen Neffenstraße 1.

\* Westendstraße 23 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, großem Balkon und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Bähringerstraße 26 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine helle Wohnung von 4 Zimmern, großer Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Selbige ist mit Koch- und Leuchtgas sowie mit Wasserflozet versehen. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Bähringerstraße 52 ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, wegen Wegzug auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\*3.1. Ede Morgen- und Liebenstraße 2 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Kochgas sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

4.1. Eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, ein jedes nach der Straße gehend, nebst Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, ist auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen vormittags von 10-12 Uhr, nachmittags von 3-5 Uhr. Näheres daselbst, Kriegstraße 73, 2. Stock.

Leffingstraße 1a

ist eine elegante 5 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Leffingstraße 1, parterre.

Schützenstraße 90

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stock. Ebenfalls ist ein Spezereigeschäft auf 1. Juli zu vermieten.

Westendstraße 49

ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre, zwischen 11-1 und 3-5 Uhr.

Wohnungs-Gesuch.

\* Ein Zimmer mit Küche von alleinstehender Witwe, womöglich im Vorderhaus, auf Juni oder Juli gesucht. Mansarde nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten unter Nr. 2906 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

\*2.1. Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör in der Südweststadt p. 1. Mai ds. J. von jungem Ehepaar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2902 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

\* Eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, wird von einer ruhigen Beamtenfamilie per 1. Juli 1903 zu mieten gesucht. Offerten mit gest. Preisangabe unter Nr. 2905 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Schöne, helle Parterrewohnung mit wenigstens 3-4 Zimmern und großer Küche (außerhalb dem Zentrum der Stadt) per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2911 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

3.1. Im Zentrum der Stadt (möglichst zwischen Adler- und Waldstraße) wird eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und Zugehör im Parterre oder 2. Stock für 1. Juli zu mieten gesucht. Angebote mit Lage und Preisangabe unter Nr. 2909 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Durlacherstraße 85 sind 2 kleinere, einfach möblierte Zimmer an ruhige Leute billig zu vermieten.

### Dienst-Anträge.

2.1. Herrenstraße 34 ist im 2. Stock rechts ein schön möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 48, 4. Stock.

\* Hirschstraße 34 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension an einen besseren Herrn auf 1. April zu vermieten.

\* Gartenstraße 8a ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer an 1 oder 2 solide Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Seitenbaues links.

\* Ein größeres, helles, unmobliertes Zimmer sofort zu vermieten: Scheffelstraße 62 im Hinterhaus, zwei Treppen.

\* Marktgrafenstraße 25, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. April zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 7, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

\* Kaiserstraße 58, 4 Treppen, ist ein möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. — Ebenfalls ist ein weißes Kommodenkloß billig zu verkaufen.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder ein besseres Fräulein auf 1. April zu vermieten: Bahnhofstraße 26 im 3. Stock.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. April zu vermieten: Werderstraße 94 im 1. Stock.

\* Kaiserstraße 39a ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Eingang Hasencrstraße 2.

\* Amalienstraße 71 (Kaiserplatz), Eingang Leopoldstraße, eine Treppe, ist ein großes, helles Zimmer, gut möbliert, auf 1. April zu vermieten. Ungeniertes und ruhiges Wohnen.

**Zähringerstraße 49**  
ist ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. April zu vermieten.

**Ein schön möbliertes Zimmer**  
ist sogleich zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 34 im 3. Stock.

**Winterstraße 46**  
ist ein schönes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Zirkel 19,**

parterre links, zwischen Kreuz- und Adlerstraße, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten.

**Kaiserstraße 33,**

2. Stock, sind zwei gut möblierte Zimmer mit separatem Eingang zusammen oder einzeln zu vermieten. \*2.1.

**Möbliertes Zimmer**  
sofort zu vermieten, Preis 15 M mit Kaffee: Lessingstraße 72, parterre, nächst der Kriegstraße.

**Gut möbliertes Zimmer**  
mit separatem Eingang, eventl. mit Pension an besseren Herrn zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 21 I. \*3.1.

**Kaiserstraße 142,**

eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Daselbe kann auch für zwei Herren eingerichtet werden.

**Kaiserstraße 81**  
ist im 5. Stock ein möbliertes Zimmer auf sogleich oder 1. April zu vermieten.

**Zimmer mit Pension.**  
\* Akademiestraße 39 ist im 2. Stock ein schönes, geräumiges Zimmer per sofort mit guter Pension zu vermieten.

**Pension-Anerbieten.**  
\* Waldstraße 62 ist im 3. Stock per 1. April ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen besseren Herrn zu vermieten.

**Kost und Wohnung.**  
\* Ein solider Arbeiter kann sogleich Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses. Auch können noch einige Arbeiter Mittag- und Abendtisch erhalten.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, putzen und waschen versteht, findet per sofort gute Stellung. Näheres Schillerstraße 24, parterre.

\* Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April zu kleiner Familie ohne Kinder gesucht: Kaiserstraße 237 II.

\* Gesucht auf 1. April ein Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann. Näheres Adlerstraße 18a, 1 Treppe hoch.

\* Bismarckstraße 41 III wird auf 1. April ein anständiges Mädchen für Hausarbeit gesucht. Zeugnisse erwünscht.

\* Ein anständiges junges Mädchen wird auf 1. April gesucht: Hirschstraße 34 im 2. Stock.

\* Ein braves, ordentliches Mädchen auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 160, 4. Stock.

\* Gesucht ein einfaches, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen vorkommenden Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Bahnhofstraße 28 im Laden.

\* Rippmurrerstraße 12 wird im 2. Stock sofort oder später ein braves, fleißiges Mädchen, älteres oder jüngeres, gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im 2. Stock oder parterre.

\* Douglasstraße 9, 1 Treppe links, wird auf 1. April zu drei Damen ein ehrliches, reinliches Mädchen gesucht, welches willig Hausarbeit verrichtet.

\*2.1. Auf 15. April wird ein sauberes junges Mädchen zu kleiner Familie gesucht. Zeugnisse erforderlich. Lohn 45 Mark vierteljährlich. Zu erfragen Sofienstraße 9 im zweiten Stock.

\*2.1. Auf 1. April wird zu einer kleinen Beamtenfamilie ein fleißiges Mädchen gesucht. Näheres Jollystraße 1 im 1. Stock.

\* Auf 1. April wird ein fleißiges Mädchen gesucht, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht: Waldbornstraße 28a.

\*2.1. Wegen andauernder Krankheit des bisherigen Mädchens findet besseres, flinkes Mädchen auf 1. oder 15. April angenehme, dauernde Stelle: Sofienstraße 5 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, das einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, Hausarbeit pünktlich besorgt und gute Empfehlungen hat, findet auf 1. April gute Stelle. Näheres von 10 Uhr an bei Frau Krieger, Kaiserstraße 124, 3. Stock.

**Maler- u. Anstreicher-Gehilfen**  
gesucht. \*2.1.  
Eg. Baumann, Stefanienstr. 58.

Einige im Ofenbau erfahrene  
**Former**

2.1.  
fürs Ausland gesucht. Offerten unter „Ofenbau“ hauptpostlagernd Stuttgart.

**Nach Frankfurt a. Main**

wird zu jungem Ehepaar gesetztes, solides Mädchen gesucht, welches die Wartung eines kleinen Kindes sowie etwas Zimmerarbeit mit übernimmt. Gute Behandlung zugesichert. Offerten unter Nr. 2908 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Gesucht**

wird ein Mädchen zur Ausbilde für alle Arbeiten sofort oder auf 1. April gegen gute Bezahlung: Hirschstraße 5, 2. Stock.

**Hausmädchen.**

\* Mädchen für Küchen- und Hausarbeit findet auf 1. April gute Stelle: Akademiestraße 65 II.

### Mädchen-Gesuch.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April gesucht: Leopoldstraße 13, 2. Stock.

3.1. **Ein Mädchen**  
auf 1. April für Küche und Hausarbeit gesucht: Wilhelmstraße 28, parterre.

**Anständiges Mädchen**

für leichte häusliche Arbeit gesucht: Kriegstraße 89 im ersten Stock.

**Ein braves, fleißiges Mädchen,**  
welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten willig verrichtet, wird auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 124, eine Treppe hoch.

**Gesucht**

ein besseres Stubenmädchen per 15. April oder 1. Mai zu einer einzelnen Dame. Daselbe muß gute Zeugnisse für längere Dienstzeit haben, nähen, bügeln und servieren können. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Zimmermädchen gesucht**

auf 1. April. Daselbe muß im Bügeln und Nähen erfahren sein. Näheres Kaiserstraße 167 III, von 10 bis 5 Uhr.

**Gesucht tagsüber zu einer Dame**  
wird sogleich oder auf 15. April ein braves, sehr reinliches Mädchen oder eine Frau für häusliche Arbeit und Essenholen: Kurvenstraße 8, parterre links. Zu sprechen von 2-4 Uhr.

**Stellen finden:**

H. Kellnerinnen, Restaurationsköchinnen, Privatmädchen jeder Art, Haus- u. Küchenmädchen, sowie ein tüchtiger Hausburche.

Bureau Höfler, Durlacherstraße 69.

**Kellnerin gesucht.**  
\* Werderstraße 40, Restaurant Stadt Waiblingen, wird eine Kellnerin, welche in der Küche mithilft, gesucht.

**Schlosserlehrling.**

2.1. Ein anständiger Junge kann eintreten: Amalienstraße 43.

**Schlosserlehrling.**

3.1. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten: Schlosserei Herrenstraße 5.

**Maler-Lehrlinge.**

Eltern und Vormünder, deren zu Ostern von der Schule entlassene Söhne bzw. Pflinglinge, die das Maler- und Tüncher-Handwerk gründlich erlernen wollen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß bei den Mitgliebern der Maler- u. Tünchermeister-Vereinigung Karlsruhe Lehrstellen offen sind.

Anmeldungen werden entgegengenommen und ist Näheres zu erfahren beim Vorstand

Carl Oberle, Malermeister, Hebelstraße 1.

2.1. Ein ordentlicher  
**Musläufer**

unter 18 Jahren findet dauernde Stelle.  
**Druckerei Stief,**  
Steinstraße 13.

Ein junger  
**Hausburche**

wird per sofort gesucht.  
**M. Feger-Hofmann,**  
Waldstraße 34.

Ein jüngerer  
**Hausburche**

wird gesucht.  
**M. Keller, Kaiserstraße 179.**

**Knecht,**  
mit Fuhrwerk durchaus vertraut, gesucht: Schirmersstraße 5.

Für Sonntag nachmittags wird ein 14 bis 17 jähr.

**Kräftiges Mädchen**

aus achtbarer Familie zu einem 4 jähr. Kinde gesucht: Kaiserstraße 127, 2 Treppen. Familienanschluss mit Spaziergängen.

**Putzfrauen.**

Für Montag werden 2 Putzfrauen gesucht: **Gartenstraße 7.**

**Stelle-Gesuch.**

\* Stelle sucht auf 1. April ein Mädchen, das Kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt: **Schützenstraße 51** im 3. Stod.

**Entflogen**

ein **Kanarienvogel**; Wiederbringer gute Bezahlung: **Amalienstraße 33**, Hinterhaus, 1. Stod.

**Braune Bulldogge**

ist zugelassen und kann gegen Erstattung der Kosten abgeholt werden: **Gartenstraße 7.**

**Milch-Geschäft,**

80 Liter Milch, samt Zugehör zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen.**

\* Ein **Kinderliegwagen**, fast wie neu, ist zu verkaufen: **Georg-Friedrichstraße 8** im 4. Stod.

\* **Gartenstraße 8a** ist im 4. Stod des Seitenbaues links ein noch gut erhaltener **Kinderliegwagen** billig zu verkaufen.

\* Zu verkaufen eine gr. schöne **Hängematte**, ferner **Paletten** und große **Wasserkanne**: **Bähringerstraße 63** im Hof, bei **Leutemann**.

\* Eine **Singer-Nähmaschine** mit Fußbetrieb, sehr schön und gut, ist zu 25 Mk. unter Garantie zu verkaufen: **Blumenstraße 4**, parterre, Eingang durch den Hof.

\* Ein gebrauchtes, aber noch in bestem Zustand erhaltenes **Damenfahrrad** ist wegen Aufgabe des Fahrens billig zu verkaufen. Näheres **Viktoriastraße 9** im 4. Stod des Vorderhauses.

**Zu verkaufen:**

1 fast neuer **Herd** mit 3 Töchern, 1 neuer **Küchenschrank**, 1 **Küchenschaf**, 2 **Hofer**, 2 einfache, gebrauchte **Bettstellen**, 1 **Nachtisch** mit **Marmorplatte**. Näheres **Sofienstraße 13**, Hinterhaus, parterre.

**Billig zu verkaufen**

wegen rückgängiger Heirat 1 vollständiges neues **Bett**, halbfranzösl. v. lierte **Bettlade**: **Marienstraße 3** im 3. Stod des Hinterhauses.

**3/4 Geige**

mit Kasten zu verkaufen: **Gartenstraße 34** II.

**Wagen-Verkauf.**

\*3.1. Verkaufe meinen sehr gut erhaltenen, schön gebauten, offenen **Spazierwagen** (Naturholz). Derselbe steht täglich zur Ansicht. Offerten unter Nr. 2899 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kinderliegwagen,**

sehr gut erhalten, billig zu verkaufen bei **Albrecht**, **Leffingstraße 39**. 3.1.

**Geldschrank, feuerfest**

(**Banzer**), steht billig zum Verkauf: **Kaiserstraße 81**. 2.1.



Zwei **Rehpincher-Hunde**, männlich, 9 Monate alt, sind zu verkaufen bei **W. Feger-Hofmann**, **Waldstraße 34**.

**Für eine Wurstfiliale**

ist eine **Ladeneinrichtung** ganz oder teilweise zu verkaufen, ebenso ein **Firmenschild**, ein 2 flammiger **Gasherd**, 2 **Tische** und **Hofer**: **Werderstraße 11** im Laden.

**Gelegenheitskauf für Köche.**

7 sehr gute **Kochjaden** für jüngere Köche, sowie 1 **englisches Kochbuch** (Pracht-Exemplar) sind billig zu verkaufen: **Marienstr. 17**, 1. Stod. 2.2.

**Zu verkaufen**

ein kleiner **Marktwagen** und eine einfache **Ladentheke**: **Kaiserstraße 26** im Gemüseladen.

**Damenrad (Wanderer),**

sehr wenig gefahren, umständehalber für 180 Mk. zu verkaufen: **Nowack-Anlage 15** III.

**Fahrrad.**

\* Ein beinahe noch neues **Fahrrad** (Halbrenner) ist für 80 Mk. zu verkaufen: **Marienstraße 59**, Hinterhaus, 2. Stod.

**Gesucht**

wird ein modernes, gut erbautes **Haus**, gut rentierend. Preis 45 000-50 000 Mark. Anzahlung 8000 Mark. Offerten unter Nr. 2899 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplatz = Tausch.**

\* Circa 1200 qm **Bauplatz** am zukünftigen **Bahnhof** sollen gegen ein Haus, nicht über 80 000 Mk., getauscht werden.

**K. Kornsand**, **Kaiserstraße 111**.

**Milchgeschäft-Gesuch.**

\*2.1. Suche für sofort ein **Milchgeschäft** im Weststadtteil. Gest. Offerten unter Nr. 2900 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Milchgeschäft.**

3.1. Ein größeres **Milchgeschäft** am hiesigen **Platz** zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2890 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gartenzaun,**

45 m, von Draht oder Holz, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Heckfäsig**

zu kaufen gesucht. Offerten mit Größen- und Preisangabe unter Nr. 2898 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*Export-Compagnie für Deutschen*  
**Cognac**  
*Köln a/Rh.*

Vorrätig von **Mk. 1.80** per Flasche bis zu den feinsten Marken in **Karlsruhe** bei den Herren:  
**Otto Mayer**, **Wilhelmstraße 20**,  
**Restauration Chr. Weigele**,  
**Kaiser-Allee 61.** \*8.1.

**Konfitüren** von:

- Aprikosen,
- Himbeeren,
- Johannisbeeren,
- Melange,
- Mirabellen,
- Zwetschgen,
- Erdbeeren,
- Kirschen

in Eimern à 2 1/2 Kilo bei

**B. Merkle**,  
**Großh. Hofl.**

**Marmeladen, als:**

- Aprikosen,
- Mirabellen,
- Himbeer,
- Johannisbeer,
- Zwetschgen,
- Erdbeer,
- Melange

in Eimern à 5 Kilo empfiehlt

**B. Merkle**,  
**Großh. Hofl.**

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

**Frische Bananen,**

sehr schöne, reife, empfiehlt

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

- Calville-Aepfel,
- Ananas,
- englische Treibhausgurken,
- frische Tomaten

wieder eingetroffen bei

**B. Merkle**,  
**Großh. Hofl.**

**!! Ostern !!**

Empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten

**Schinken,**

3-6 1/2 pfündige Ware,

per Pfund 95 Pfg.

Bestellungen auf **Ostern** erbitte rechtzeitig.

**Gustav Bender,**

vormalig **Carl Malzacher**, Hofl.,  
**5 Lammstraße 5.**

Prompter Versand nach auswärts.

**Italienischer Salat**

heute frisch bei

**B. Merkle**,  
**Großh. Hofl.**

**Waldmeister**

täglich frisch bei

**B. Merkle**,  
**Großh. Hofl.**

Kunst-Schlosserei  
von  
**Albert Fischer,**  
Karlsruhe, Kaiser-Allee 95,  
verfertigt  
Kunstmiedearbeiten jeder Art u. jeden Stil.

Reparaturwerkstätte.  
Telephon 1748.

Eisene Treppen,  
Eisenkonstruktionen.

**Grundbuchführung betr.**

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, Karlsruhe, sind erhältlich die Amtlichen Ausgaben von:

- I. Landesrechtliche Vorschriften über die Grundbuchführung im Großherzogthum Baden nebst
- II. Muster zur Grundbuchdienstweisung sowie die
- III. Neue Ausgabe der Kostenverordnung,

in welcher die durch die landesherrlichen Verordnungen vom 23. Juli und 5. Dezember 1902 verfügten Aenderungen und Ergänzungen berücksichtigt und die erläuternden Anmerkungen erheblich vermehrt sind.

Preis zusammen M. 10.— I. II. gebunden in Leinwand, III. broch. Die neue Kostenverordnung allein M. 1.80 brochiert.

Karlsruhe, Januar 1903. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

**Oster-Nippes-  
Gegenstände**

empfiehlt Neuheiten in allen  
Preislagen

**Friedrich Blos**  
Grossherzoglicher Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

44.

Sämtliche Sorten  
**Frachtbriefe und  
Deklarationen**

für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrucke, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung,  
Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Der  
**Handarbeitsunterricht**

in der  
**Frauenarbeitschule und im Haus**  
in vier Teilen.

Herausgegeben  
von

**Katharina Bedent,**

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von  
Arbeitslehrerinnen,

und

**Mathilde Bedent,**

Vorsteherin der Frauenarbeitschule

zu

**Karlsruhe.**

- 1. Teil: Handnähen M. 1.60.
- 2. Teil: Maschinennähen M. 1.60.
- 3. Teil, 1. Heft: das Sticken M. 2.40.
- 3. Teil, 2. Heft: das Sticken M. 2.40.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

**Zwei Regelabende**

in der Woche sind noch zu vergeben.

**Goldener Kopf,**  
Markgrafenstraße 49.

Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage.



Vom 29. März bis mit 4. April:

Zweite bequeme Wanderung im malerischen  
**Neu-Schwarzwald.** Neu.  
Lobnau, Antogast, Petersthal, Griesbach, Triberg,  
Titisee, Neustadt, Donaueschingen, Friedenweiler,  
Benzkirch, Hintergarten u.

Holländischer Kakao, Pfd. Nr. 2.—

**DROGERIE  
+ TH. WALZ +**  
Kurvenstr. 17 \* Teleph. 189

**Kunfelrübsamen,**  
gelbe Gendorfer Riesenwalzen,  
empfiehlt

**Bernh. Kranz,**  
Werderplatz 37, Waldstraße 40c,  
36 Kaiserstraße 36. 5.1.

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

**Frische Tomaten**  
sind wieder eingetroffen bei

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

**Fußboden-Glanzfarbe,**  
schnell trocknend, von höchstem Glanz,  
dem Waschen und Scheuern widerstehend,  
empfiehlt in verschiedenen Nuancen die  
Germania-Droguerie von **R. Blas,**  
Kaiserstraße 69,  
Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.

24.21. **Ratten-**

**Mäuse-Tot „Ackerlon“**  
tötet unfehlbar, Paket 60 Pf., 100 Pf.  
Hofdrogerie **Carl Roth.**

**Wilh. Wagner,**  
Wasser- & Gasanlagen,  
Klosett- & Badeinrich-  
tungen,  
**A. Mayerle Nachf.,** — Sanblecherei —  
Herrenstraße 8. unter Garantie  
Telephon 1479. Reparaturen  
billigst.

**Günstige Kaufgelegenheit!**  
**Sparkochherde.**

Verkaufe meine selbstverfertigten, stark ge-  
bauten Kochherde wegen großem Vorrat  
zu bekannt billigen Preisen unter weitgehendster  
Garantie.

Herzogstraße u. Bauhofserei **Eduard Meess,**  
43 Amalienstraße 43.

Ebenfalls sind zwei gebrauchte Herde  
billigst zu verkaufen. 2.1.

**Die Küche des Friedrich-Stifts.**

Ein praktisches Kochbuch  
für  
Familie und Haushaltungsschule  
von

**Lina von Gruben u. Luise Hardegen.**  
Dritte durchgesehene Auflage.  
**Karlsruhe.**

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandl.  
15 Bogen und 16 Abbildungen.  
Preis hübsch gebunden M. 3.50.  
Zu haben in jeder Buchhandlung.

# Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag  
**J. K. S. der Großherzogin Luise**  
 von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch  
 Hofdiakonus **Fischer** bearbeiteten  
**Andachtsbuch für Konfirmanden**  
 und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden **M. 1.—**.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

## Hofbericht.

Karlsruhe, den 28. März.

Seine königliche Hoheit der Großherzog er-  
 stellte heute vormittag von 11 Uhr an den nach-  
 genannten Personen Audienz: dem Geheimen Hof-  
 rat Dr. Böhle in Karlsruhe, dem Kirchenrat  
 Ruckhaber in Mannheim, den Amtsvorständen  
 Oberamtsmännern Dr. Asaf in Ettlingen und  
 Dillmann in Eppingen, dem Kammerjunker  
 Landrichter Freiherrn von Dusch in Mannheim,  
 den Regierungsräten Endres und Deisler bei  
 der Generaldirektion der Staatsbahnen, dem  
 Professor Dr. Haußner an der Technischen Hoch-  
 schule, dem I. Vorsitzenden des Vereins für länd-  
 liche Wohlfahrtspflege in Baden Professor Dr. Fuchs  
 in Freiburg, sowie dem katholischen Divisionspfarrer  
 bei der 29. Division Dr. Leinz daselbst. Danach  
 meldeten sich bis gegen 2 Uhr Oberst von Binau,  
 Kommandeur des Infanterie-Regiments Graf Tau-  
 enzien von Wittenberg (3. Brandenburgischen) Nr. 20,  
 bisher beim Stabe des 7. Badischen Infanterie-  
 Regiments Nr. 142, sowie Hauptmann Heller,  
 Kompaniechef im Infanterie-Regiment Freiherr  
 von Sparr (3. Westfälischen) Nr. 16, bisher im  
 7. Badischen Infanterieregiment Nr. 142.

Nach 5 Uhr empfing Seine königliche Hoheit  
 den Staatsrat Freiherrn von Red. Um 1/2 6 Uhr  
 versammelte sich eine größere Anzahl eingeladener  
 Personen bei den Großherzoglichen Herrschaften, um  
 einen Vortrag des Professors Dr. Hergesell an  
 der Universität Strassburg zu hören über die Er-  
 forschung der freien Atmosphäre durch Ballons und  
 Drachen, insbesondere durch Draufentstiege auf  
 dem Bodensee.

Später hörte Seine königliche Hoheit der  
 Großherzog noch einige Vorträge.

## Gerichtszeitung.

# Karlsruhe, 27. März. **Strassammer I.**

In zwei Fällen, in den Anklagesachen gegen den  
 Dienstmann Karl Friedrich Jauch aus Walter-  
 dingen, hier wohnhaft, wegen groben Unfugs und  
 Ruhestörung, und gegen die hier wohnhafte Rosine  
 Schmieder geb. Roth aus Gernsbach, wegen  
 Kuppelei, erkannte der Gerichtshof auf Freisprechung.  
 Die Anklage gegen Friedrich Herlan aus Karls-  
 ruhe wegen Diebstahls und die Anklage gegen den  
 Kutschereibesitzer Friedrich August Michael Hoff-  
 mann jung aus Karlsruhe wegen Widerstands  
 und Beleidigung wurden vertagt.

Eine Geldstrafe von 10 M. sprach das Gericht  
 in einer Berufungssache, der Anklage gegen Rosine  
 Wirth geb. Wiedmann aus Karlsruhe, wegen  
 Beleidigung aus.

Verschiedene Straftaten brachten den 17 Jahre  
 alten Kaufmann Erwin Heyland aus Karlsruhe  
 und dessen 22 Jahre alten Bruder, den Schlosser  
 Otto Heyland von hier, vor die Strafkammer.  
 Der erstgenannte Angeklagte hatte sich wegen Dieb-  
 stahls, Urkundenfälschung und Betrugs, Otto Heyland  
 wegen Anstiftung und Hehlerei zu verantworten.  
 Erwin Heyland, der früher auf dem Bureau der  
 Firma Gebrüder Hensel hier angestellt war, hatte  
 am Abend des 14. November, als er auf der  
 diesigen Vereinsbank für sein Geschäft eine Besorgung  
 machen mußte, einen Hundertmarkschein, der von dem  
 Bildhauer Beltrung im Schalterraum der genannten  
 Bank verloren worden war, sich angeeignet. Von  
 diesem Gelde schenkte er seinem Bruder, der damals  
 beschäftigungslos war und ihn täglich drängte, ihm  
 Geld zu verschaffen, 50 M. Erwin Heyland hat

jobann auf Zureden seines Bruders in den ersten  
 Tagen des Monats Februar aus dem Heftbuch  
 der Gebrüder Hensel, das für den Geldverkehr dieser  
 Firma mit dem Bankhaus Straus & Cie. dabei  
 bestimmt war, ein Formular entwendet, dasselbe  
 am 12. Februar über 500 M. ausgestellt und mit  
 der Unterschrift Gebrüder Hensel versehen. Den  
 gefälschten Heft legte der Angeklagte dem Bankhaus  
 Straus & Cie. vor, das, da es keinerlei Verdacht schöpfte,  
 die 500 M. an Erwin Heyland auszahlte. Der  
 größere Teil des auf die geschilberte Weise erschwün-  
 delten Betrages wanderte in die Tasche des Otto  
 Heyland. Das gegen die Angeschuldigten erlassene  
 Urteil lautete, unter Anrechnung von je 4 Wochen  
 Untersuchungshaft, bezüglich des Erwin Heyland  
 auf 12 Wochen und 3 Tage Gefängnis und bezüglich  
 des Otto Heyland auf 8 Monate und 4 Wochen  
 Gefängnis.

Wegen einer Reihe in der Zeit von Ende No-  
 vember bis anfangs Januar in hiesiger Stadt ver-  
 übter Betrügereien wurde der vielfach vorbestrafte  
 Geschäftsfreisende Markus Weid aus Darlanden  
 zu 6 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Unter-  
 suchungshaft, verurteilt.

Ein im Mai v. J. verübter Diebstahl war dem  
 Kutscher Michael Schlehner aus Hauffershaus  
 zur Last gelegt. Der Angeschuldigte entwendete  
 damals aus der Wohnung des Dr. Mayer hier  
 verschiedene Gegenstände, darunter eine Brillant-  
 vorstehendnadel im Werte von 350 M. Schlehner  
 war geständig. Er wurde mit 10 Wochen Gefängnis,  
 abzüglich 4 Wochen Untersuchungshaft, bestraft.  
 Die hier wohnhafte Anna Schmieder geb. Preß  
 aus Lüßim war ebenfalls des Diebstahls angeklagt.  
 Sie erhielt 4 Monate Gefängnis. — In einer  
 weiteren Anklage wegen Diebstahls, die sich gegen  
 den Tagelöhner Johann Wiffser aus Gleishorbach  
 richtete, wurde das Verfahren eingestellt.

## Tagessordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer II.

Dienstag den 31. März, vormittags 9 Uhr:

- Otto Schottenhofer von Pforzheim, wegen Diebstahls.
- Adam Friedrich Keller von Neuhütten, Friedrich Georg Sinn von da, Friedr. Christian Hoffschäß von Göbrißen, wegen Diebstahls bezw. Hehlerei.
- Friedrich Stumpf von Ilesfeld, wegen Körperverletzung.
- Wilhelm Friedrich Hoffschäß von Göbrißen, wegen Körperverletzung.
- Wilhelm Gottlieb Hoch von Gutingen, wegen Körperverletzung.
- Karl Ratsch von Ill-Weissenstein, Emil Robert Rudolf Grabenstetter von da, wegen Körperverletzung.
- Gustav Adolf Bierhalter von Brödingen, wegen Körperverletzung.

## Standesbuch-Ansätze.

### Geschlektungen:

28. März. Hermann Adis v. Rottenburg, Gärtner hier, mit Karolina Herzog v. Jöhlingen.
28. " Wilh. Hofmann v. Wagenbach, Fabrik- arbeiter hier, mit Frieda Baurnecht v. Geroldsbau.
28. " Wilh. Söhner von Schwellingen, Kauf- mann hier, mit Babette Kerner von Eubigheim.
28. " Leop. Schlindwein v. Karlsdorf, Kassen- diener hier, mit Zitta Riffel v. Kon- stanzen.

### Geburten:

28. März. Frieda Luise, Vater Gust. Fried. Gärt- ner, Schreiner.
25. " Emma Karoline, Vater Alfred Defferich, Kammergehilfe.
26. " Lina Elisabeth, Vater Lud. Blau, Ge- fängnisaufseher.
26. " Karl Lambert, Vater Karl Hausmann, Schneider.
26. " Hedwig, Vater Frz. Karl Abe, Metzger- meister.
27. " Karl Josef, Vater Josef Weber, Bahn- arbeiter.
27. " Marie, Vater Karl Scheib, Glaser.

### Todesfälle:

26. März. Karl, alt 9 Monate 13 Tage, Vater Karl Walbert, Koch.
28. " Franz, alt 2 Monate 3 Tage, Vater Franz Bilger, Güterarbeiter.

## Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.  
**Samstag den 29. März:**  
 1/2 3 Uhr, **Sofie Schmitt**, Ehefrau des Privatiers  
 (Durlacher Allee 26).

## Gold, Silber und Banknoten vom 27. März 1903.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	9.62	9.58
Engl. Sovereigns . . . " "	20.47	20.48
20 Francs-Stücke . . . " "	16.36	16.33
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	17.—
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	—
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	—	4.20
Neue Russ. Imper. . . pr. St.	—	—
Gold al marco . . . pr. Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	68.307	66.307
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) pr. Doll.	—	4.21
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) pr. Doll.	—	4.21
Belg. Noten . . . pr. Frs. 100	81.45	81.35
Engl. Noten . . . pr. Lstr. 1	—	20.487/2
Franz. Noten . . . pr. Frs. 100	81.55	81.45
Holländ. Noten . . . pr. fl. 100	—	168.60
Italien. Noten . . . pr. Lire 100	81.90	81.80
Oest.-Ung. Noten pr. Kr. 100	85.45	85.35
do. à Kr. 2000 pr. Kr. 100	85.45	85.35
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.80
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.80
Schweiz. Noten . . . pr. Frs. 100	81.55	81.48

## Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**,  
 Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Abgegangen** am 27. März „Stuttgart“ von  
 Southampton, „Wittenberg“ von Lissabon, „Relax“  
 von Villagarcia, „Preußen“ von Port Said. **Ange-  
 kommen** am 27. März, „Wittenberg“ in Lissabon,  
 „Karlsruhe“ in Antwerpen, „Lahn“ in Genua,  
 „Chemnitz“ in Baltimore; am 28. März, „Olbenburg“  
 in Colombo. **Passiert** am 27. März, „Breslau“  
 Dover.

## Schiffs-Nachrichten

### Hamburg-Amerika-Linie.

Hamburg, 27. März 1903.

- D. „Abyssinia“, 25. März 7 Uhr morgens in Balti- more.
- „Adria“, 25. März 1 Uhr nachm. von Phila- delphia nach Hamburg.
- „Alesia“, von Ostasien nach Hamburg, 26. März 9 Uhr abends in Havre.
- „Bulgaria“, von Hamburg nach New-York und Baltimore, 26. März 6 Uhr morgens Dover passiert.
- „Christiana“, von Ceara nach Hamburg, 26. März 8 Uhr morgens von Havre.
- S.D. „Deutschland“, von Hamburg via Southamp- ton und Cherbourg nach New-York, 27. März 5 Uhr morgens Dover passiert.
- D. „Galicia“, 26. März in Tampico.
- R.P.D. „Hamburg“, auf der Heimreise, 26. März 8 Uhr morgens von Penang.
- D. „Hoerde“, 25. März 10 Uhr 45 Min. morgens in Emden.
- R.P.D. „Kianichow“, auf der Ausreise, 26. März 7 Uhr morgens in Singapore.
- D. „Markomania“, von Hamburg nach Pernam- buco, 27. März 2 Uhr 30 Min. morgens Cuxhaven passiert.
- „Moltke“, auf der Orientfahrt, 25. März 10 Uhr morgens in Neapel.
- „Nanplia“, von Hamburg nach Stettin, 26. März 6 Uhr 15 Min. nachm. Holtzenau passiert.
- „Pratricia“, von New-York 27. März 1 Uhr 30 Min. morgens auf der Elbe.
- „Polynesia“, 24. März in Colon.
- „Prinz Adalbert“, von Mittelbrasilien nach Ham- burg, 24. März 8 Uhr abends von Lissabon.
- D.Y. „Prinzessin Viktoria Luise“, von New-York nach dem Orient, der Krim und dem Kau- kasus, 25. März 4 Uhr nachm. von Si- bratar.
- D. „Prinz Waldemar“, 26. März von Santos via Rio de Janeiro, Bahia, Lissabon, Boulogne und Rotterdam nach Hamburg.
- „Ravenna“, 25. März 7 Uhr morgens in New- York.
- „Sambia“, 26. März von Tsingtau.
- „Sardinia“, von Hamburg nach Westindien, 26. März 8 Uhr abends von Havre.
- „Sarnia“, von Hamburg via Antwerpen nach Westindien, 25. März 10 Uhr 45 Min. morgens Cuxhaven passiert.
- „Scotia“, von Westindien, 26. März 6 Uhr nachm. auf der Elbe.
- „Serbia“, auf der Ausreise, 25. März in Singa- pore.

Näheres durch die Agentur **Josef Wilh. Roth**,  
 Leopoldplatz 7 b, Karlsruhe.

Ein wichtiger Faktor bei der Verhütung von Infektionskrankheiten ist die rationelle Pflege des Mundes und der Zähne. Wir wissen heute, daß alle Infektionskrankheiten durch kleinste Lebewesen, den Bakterien, hervorgerufen werden und wo wäre ein günstigerer Boden für deren Entfaltung und Vermehrung als in der Mundhöhle, wo saure Würzeln und Säure den Bakterien einen geeigneten Nährboden bieten. Durch eine regelmäßige, rationelle Reinigung des Mundes und einer mechanischen Reinigung der Zähne mit einem bewährten Zahnpulvermittel wie „Sarg's Kalodont“, festigt man das Zahnfleisch, erhält die Zähne rein, weiß und gesund und verbietet Krankheiten, die nach neueren Forschungen auf die Wirkung von Bakterien zurückzuführen sind, wie z. B. Halsentzündungen, Magenerkrankungen etc.

**Wetter am Freitag den 27. März 1903.**  
Hamburg und Chemnitz heiter, Swinemünde, Neufahrwasser, Münster und München ziemlich heiter, Breslau und Reg. trüb.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 28. März 1903, vormittags 7 Uhr.  
Triest bedeckt 14°,izza heiter 7°, Florenz Regen 10°, Rom bedeckt 16°.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hyd. vom 28. März 1903.**

Begleitet von stürmischen Widen ist die Depression, welche gestern nördlich von Schottland gelegen war, ostwärts weiter gezogen und hoher Druck hat sich über der südlichen Hälfte Mitteleuropas festgesetzt. Im größten Teile Deutschland herrscht heiteres Wetter, doch hat es seit gestern erheblich abgekühlt. Wenig bewölkt und mildes Wetter ist zu erwarten, doch wird es voraussichtlich nicht von langer Dauer sein, da eine neue, ziemlich tiefe Depression im Nordwesten der britischen Inseln erschienen ist.

**Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.**

März	Barometer mm	Therm. in C.	Wind	Witterung
27. Abd. 9U.	748,3	11,0	6,2	63 SW. bedeckt
28. Mor. 7U.	752,4	7,8	5,7	72 W. heiter
28. Mitt. 2U.	751,3	15,8	4,7	35 SW. "

Höchste Temperatur am 27.: 24,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 7,1. Niederschlagsmenge des 27.: 0,0 mm.

**Wasserstand des Rheins in Maxau.**  
28. März früh: 320 cm, gefallen 1 cm.

**Tagesanzeiger.**

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen).  
**Sonntag den 29. März:**

**Allgemeiner deutscher Arbeitgeber-Verband für das Schneidergewerbe.** 1. Bezirkskonferenz im Landestheater, nachmittags 3 Uhr.

**Bildungs-Anstalt für Kindergärtnerinnen.** Ausstellung der von den ausgebild. Schülerinnen gefertigten Arbeiten im Anstaltslokal, Hirschstraße 36, von 11-5 Uhr.

**Solotheater.** Zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

**Groß. Hoftheater.** Waldemar. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr. Mittel-Presse.

**Jungliberaler Verein Karlsruhe.** Bismarck-Fest, Festakt an der Bismarck-Säule in Etzlingen, nachmittags 5 Uhr, daran anschließend patriotische Feier im Saale des Gasthauses zur Sonne in Etzlingen, abends 7 Uhr.

**VIII. Pianola-Vorspiel,** verbunden mit Vorträgen auf dem Aeolian, im Musiksaal von Ludwig Schweidgut, Erbprinzenstraße 4, vormittags 11 1/2 Uhr.

**Schiller-Verband deutscher Frauen. (Ortsgruppe Karlsruhe).** 1. Versammlung im Foyeraal des Groß. Hoftheaters, vormittags 11 1/2 Uhr.

**Stadtgarten.** 1. diesjähriges Garten-Konzert (Promenade-Konzert) von der Kapelle des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50, nachmittags 1/2 4 Uhr. Bei ungünst. Witterung im großen Festhallsaal um 4 Uhr.

**Fremde**

übernachteten vom 27. bis 28. März.

**Alte Post.** Koch, Kfm. v. Kaiserslautern. Gies, Monteur v. Johannsburg. Wenl, Kaufm. v. Konstanz. Schneider, Kfm. v. Freiburg. Reiß, Kaufm. v. Steeg. Holzger, Kaufm. v. Schönwald. Schlottmann, Kaufm. v. Berlin. Schurmann, Kaufm. m. Frau v. Neustadt. Dreiner, Kfm. v. Stuttgart. Köpfer, Kfm. v. Straßburg.

**Brattwurfiglöcke.** Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Schwarz, Kfm. v. Maitammer. Müller, Kfm. v. Berlin. Fränkel, Kfm. v. Mannheim. Fellheimer, Zimmerstr. v. Destrigen. Lüders, Former v. München. Müller, Gymnasiast v. Heimerheim. Hermann, Kfm., u. Fritz, Modelleur v. Heilbronn.

**Darmstädter Hof.** Bloch, Holzdele. von Niederhagenhal. Reuter, Kfm. v. Achern. Nassal, Kfm. v. Durbach. Männer, Grenztierarzt v. Konstanz.

**Drei Könige.** Denk, Kfm. v. Ulm. Schildhorn, Kfm. v. Mannheim. Kolb und Würth, Oefreite, und Hempel, Bäckereiw. v. Fahr. Braunwart, Oberkellner v. Nürnberg. Döple, Agent v. Plebnitz.

**Eber.** Schmitt, Kfm. v. Haslach. Benz, Kfm. v. Neustadt. de Jong, Kfm. v. Haarlem. Weder, Oberkelln. v. Stuttgart. Dos, Kfm. v. Pirmafens.

**Erbprinz.** Dr. Jost, Priv. m. Frau von Gotha. Rehsfeld, Direktor v. Wien. Sagn, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Kockendorf. Fr. Petri, Opernsäng. v. Leipzig. Blum und Schloß, Kauf. v. Straßburg. Christensen, Heilmann u. Rosenthal, Kauf. v. Berlin. Werber, Stud. v. Straßburg. Fenge, Landrat v. Kletberg. Frau von Jastrow, Priv. v. Sängerkhoff. Vols, Kfm. v. Wiesbaden. Walter, Kfm. v. Elberfeld. Tenge, Referendar v. Detmold. Dr. Neumann, Professor von Heidelberg. von d. Golz, Offizier m. Frau v. Berlin. v. Ellenthal u. Schröder, Prof. v. Heidelberg. Bajinet, Kfm. v. Paris.

**Europäischer Hof.** Friedmann, Kfm. v. Mannheim.

**Friedrichshof.** Sinner, Priv. von Schw. Hall. Widen, Kfm. v. Bonn. Schlegel u. Heintinger, Kf., u. Nied, Priv. v. Konstanz. Meyer, Hofmusiker v. Meiningen. Sorg, Kassier v. Stodach. Friedrichs, Dir. v. Käferthal. Zimmermann, Ing. v. Oberflitz. Sperling, Kaufm. v. Dresden. Jansen, Kfm. v. Berlin. Rudhaber, Kirchenrat m. Frau v. Mannheim. Pär, Kfm. v. Nürnberg. Kühn, Kfm. v. Donaueschingen. Rißel, Kfm. v. Mannheim. Sitterlin, Kaufm. v. Neutlingen. Schreiber, Kaufm. v. Wien. Müller, Dipl.-Ing. v. Freiburg.

**Geist.** Markwardt, Kaufm. v. Mainz. Kaufmann, Sanbers, Höhn u. Wolf, Kauf. v. Mannheim. Larrach u. Simon, Kauf. v. Mülhausen. Schmidt, Kaufm. v. Kaiserslautern. Leffringhaus, Kfm. v. Weilmann. Schmidt, Kfm. v. München. Gerber, Meurer, Kaufmann, Buch, Klau u. Stettner, Kauf. v. Geln. Schloß, Kfm. v. Nürnberg. Güntert, Kaufm. v. Fahr. Gless, Lechn. v. Paan. Stal, Finanzbuchhalter v. Stodach. Krumrey, Kfm. v. Dresden. Ledinsohn, Kfm. v. Berlin. Hornauer, Kaufm. v. Heilbronn. Burger, Kaufm. v. Würzburg. Schleich, Kfm. v. Ulm.

**Goldener Adler.** Fehr, Kaufm. v. Heidelberg. Bender, Kfm. v. Freiburg. Frank, Dir. v. Augsburg. Ottmann, Ofenfabrikant m. Frau v. Fahr. Neureuther, Beamter v. Frankfurt.

**Goldene Traube.** Möbius, Kaufm. v. Chemnitz. Pippert u. Schürfer, Kauf. v. Kaiserslautern. Müller, Regizator, u. Göbel, Reichle u. Müller, Kf. v. Stuttgart. Schäfer, Kfm. v. Sternenseis. Dietrich, Kfm. v. Freiburg. Scharf, Kfm. v. Frankenhäusen. Kirba und Hug, Eisengießer v. Straßburg. Bed, Mühlenbesitzer v. Beller. Fr. Eder, Priv. von Frankfurt. Galsinger, Hoteller v. Herrnsalb.

**Grüner Hof.** Rody, Kfm. v. Düsseldorf. Steinberg, Kaufm. v. Breslau. Ros, Kaufm. v. Pirmafens. Köhnenbach, Oberkelln. v. Freiburg. Alberti, Kfm. v. Coblenz. Nledinger, Kaufm. v. Heidelberg. Neumann, Kfm. v. Würzburg. Kaiser, Kfm. v. Schönau. Ebner, Kaufm. v. München. Herzog, Ing. v. Reischach. Oberleutn., u. Marbach, Kfm. v. Stuttgart. Ruppert, Kfm. v. Elsterberg. Müller, Chem. v. Danzig. Baumann, Kfm. v. Müngesheim. Sauerbrey, Kfm. v. Koburg. Graf, Kfm. v. Straßburg. Christ u. Lohr, Kauf. v. Frankfurt. Kleiner, Kfm. v. Heilbronn. Müller, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Müller, Kaufm. v. Danzig. Ebinger, Kfm. v. Dürkheim. Friedrichs, Kfm. v. Paris. Volsch, Kfm. v. Würzburg. Preis, Kfm. v. Jwidau. Nöfzinger, Kfm. v. Lengfurt. Dr. Frey, Arzt v. Köppingen.

**Hotel Germania.** Dunsmore, Priv. v. Gelnburg. Birmond, Kaufm., Merton, Gutsbes., u. Frau Franke, Fr. Böttinger und Bappe, Priv. v. Frankfurt. Röder, Priv. m. Frau v. Leipzig. Reis, Priv. m. Diener von London. Dndiers, Priv. v. Paris. Ködern, Reg.-Assess. v. Berlin. Fischer, Kfm. v. Würzburg. Guido, Ing. v. Schalle. Frau Billig m. Tochter von Bremen. Frau Major Pflaum v. München. Graf Ahlfeld v. Kopenhagen. Braunschwig, Kfm. v. Paris. Brem, Kfm. v. Deldenheim. Lew, Priv. v. Geln. Harzky, Priv. von London. Segniebrich, Kaufm. von Sontbrich. Gewerke, Fabr. v. Nürnberg. Dr. Becha v. Geresheim.

**Hotel Grosse.** Gräfin Reutner m. Töchtern von Achstetten. Dreher, Major v. Frankfurt. Fehr, v. Rottberg m. Frau v. München. Bopp, Priv. v. Offenbach. Böllke, Ing. v. Berlin. Rosenbeck, Ing. von Ruhrort. Brodthof, Ing. v. Düsseldorf. Werthens, Ing. v. Geln. Dr. Sioder, Priv. v. Willingen. Blas, Kreisshulrat v. Konstanz. Laan, Kfm. v. Amsterdam. Löwenstein, Kfm. v. Duren. Hechtstädter und Kaula, Kauf. v. München. Schulz, Kfm. v. Dresden. Dilmann, Kfm. v. Eppingen. Müller, Kaufm. v. Mülheim a. R. Diem, Kaufm. v.

Würzburg. Mettenheimer, Kfm. v. Mainz. Glaser, Kfm. v. Prag. Streng u. Reichard, Kf. v. Stuttgart. Keller, Stern, Dohs, Schwarzschild, Brünich, Lindheimer und Busch, Kf. v. Frankfurt. Kayst, Dirks u. Spier, Kf. v. Berlin. Benesack, Kfm. v. Wien.

**Hotel Hohenzollern.** Mauerhof, Schriftsteller v. Paris. Horß, Fabr. v. Bellheim.

**Hotel Leicht.** Beer, Kaufm. von Graben. Vaf, Kfm. v. Ludwigsbasen. Schönfigel, Kfm. v. Mannheim. Röttinger, Kreisshulrat v. Tauberhofsheim. Westemeier, Kfm. v. Mastatt. Serr, Techniker v. Stuttgart. Zegle, Kfm. v. Birtch.

**Hotel Lion.** Kuhn, Kfm. v. Stuttgart. Salamonis, Kfm. m. Frau v. Amsterdam. Klughaupt, Kaufm. v. Leipzig. Ascher, Kfm. v. Berlin. Bod, Kfm. v. Geln. Kupfermann u. Deutsch, Kf. v. München.

**Hotel Luz.** Metzger, Kfm. v. Stuttgart. Lehmann u. Klein, Kf. v. Frankfurt. Schmale, Kfm. v. Schalksmühl. Kleber, Kfm. v. Grefeld. Köhler, Kfm. v. Neustadt. Sims, Kfm. v. Duren. Weil, Kfm. v. Freiesheim. Szargat, Kfm. v. Wien. Wegel, Kfm. v. Tuttlingen. Sanger, Kaufm. v. Singen. Holl, Kaufm. v. Heidelberg. Wesenfelder, Archt. v. Straßburg. Amann, Kfm. m. Frau v. Fahr. Schmalzhof, Kfm. v. Heilbronn. Sitterle, Kfm. v. Birtch.

**Hotel Monopol.** Fr. Amory, Artistin v. Dubapeit. Dreyfuß, Kfm. v. Offenbach. Komig, Kfm. v. Lerwarden. Frau Heilmann, Privat. von Straßburg. Tannenbaum, Kaufm. v. München. Donath und Stermann, Kauf. v. Wien. Jopp, Oberkellner, und Bader, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel National.** Mayer u. Rosenfeld, Kauf. v. Straßburg. Renz, Kfm. v. Augsburg. Uhlfelder, Kfm. v. Nürnberg. Hoffmann, Kfm., u. Göpeltmann, Archt. m. Fam. v. Geln. Köhr, Kfm. v. Bingerbrück. Leutich u. Wende, Kf. v. Berlin. Wolf und Sontheimer, Kf. v. Mannheim. Darmbacher, Kfm. v. Buhl. Wenzel, Kaufm. v. Leipzig. Dahlheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Dornes, Privat. von Paris. Ebert, Kfm. v. Weinhelm. Schlund, Kfm. v. Heilbronn. Bräuer, Kfm. v. Hanau. Plunisch, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Nowak.** Dr. Witte, Chem. v. Pforzheim. Heiliger, Kfm. v. Geln. Nlemant, Priv. v. Baden.

**Hotel Viktoria.** Graf Hardenberg, Konul mit Frau v. Hannover. Start, Major v. Freiburg. Mindorf, Fabr. m. Frau, Schrey, Verwalter, u. Rothschild, Kfm. v. Stuttgart. Dorfberger, Fabrikant m. Frau von Mannheim. Mayer, Kfm. v. Wien. v. Deutsche und Gopp, Kf. v. Frankfurt. Jachs, Luchs u. Breyer, Kf. v. Berlin. Israel, Kaufm. v. Heilbronn. Neuenzeit, Kfm. v. Düsseldorf. Schmidt, Kfm. v. Worms. Frau Marzshall, Priv. v. London. Gitschke, Kfm. v. Elberfeld. Hempel, Kfm. v. Bremen. Lumpy, Kaufm. v. Leipzig. Probst, Kfm. v. Zürich. Einfried, Kfm. v. Hamburg. Schmitt, Kfm. v. Lausanne.

**König von Preußen.** Fr. Schiel, Händlerin v. Breslau. Himmel, Port. v. Sulzbach. J. u. C. Demsmore, Artisten v. Neubohscho. Wargo, Mont. v. Wien.

**König von Württemberg.** Herring u. Schleich, Kauf., und Kopp, Galvaniseur v. Stuttgart. Stiefel, Kellner v. Heilbronn. Krämer, Stuhlfabr. v. Steinheim. Fr. Rehbold, Priv. v. Würzburg.

**Rufbaum.** Kitzner, Photogr. v. Reinsheim. Rusch, Händler von Hochstadt. Donner, Händler von Berlin. Rüdling, Kef. v. Heilbronn.

**Barf-Hotel.** Frau Dr. Mertens, Priv. v. Charlottenburg. Eper, Kfm. v. Geln. Gllles, Kaufm. von Sobernheim. Goerth, Ingen. v. München. Blamantel, Kfm. v. Leipzig. Mayer, Kfm. v. Rürtingen. Dörrstein, Kfm. v. Mannheim. Wehrle, Fabr. v. Emmendingen. Eines, Kfm. v. Hamburg. Kilmann, Kfm. v. Oberriesenbach. Böhme, Kfm. v. Charlottenburg. Meister, Kfm. v. Ulm.

**Prinz Max.** Dr. Rodel, Lehramtsprakt. v. Heidelberg. Meller, Kfm. v. Auerbach. Hoffmann, Kfm. v. Berlin. Mutter, Kfm. v. Fahr. Gollin, Kfm. v. Frankfurt. Seltenreich, Kaufm. v. Donaueschingen. Köster, Kfm. v. Offenbach. Zapp, Gastw. m. Frau v. Kissingen. Hundt, Oberlehrer v. Wiesbaden.

**Reichspost.** Vester, Kaufm. v. Pforzheim. Lorje, Kfm. v. Hamburg. Kletting, Kef. von Altona. Stoll, Kef., u. Weisbarth, Mont. v. Frankfurt. Fuchs, Schlosser v. Neunkirchen. Ruppert, Mont., u. Nleding, Dreher v. Mannheim. Frau Dietrich, Händlerin v. Mannheim.

**Rose.** Oberförster Weitenbach m. Fam. v. Aglasterhausen. Fr. Conus, Priv. v. Freiburg. Kuhn, Kef. v. Friedelsheim.

**Notes Haus.** Campbell, Hauptmann m. Frau v. Fahr. Gehart, Fabr. v. Düsseldorf. Hügig, cand. phil., Dr. Geibert, Chem., u. Hauser, Cand. v. Mannheim. Lammler, Stud. v. Aglasterhausen. Drouver, Fabr. v. Koblenz. Martin, Apoth. von Eichterheim. Reibiger, Kfm. v. Neustadt.

**Schloß-Hotel.** Schloßstein, Kfm. v. Heilbronn.

**Schwarzer Adler.** Sachs, Monteur v. Berlin. Bläde, Kfm. v. Hausen. Bindner, Kfm. v. Endingen.

**Waldhorn.** Harbrecht, Hausburische, von Kappelwinded. Freiburger, Aufseher von Obermuischelbach. Kleber, Tagelöhner v. Heidelberg.

**Wiener Hof.** Wörner, Kfm. v. Ensbach.

# Telegraphische Kursberichte.

28. März 1903.

**New-York.**

Achis.-Topeka	80 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
Canada Pacific	127 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Chicago Milw.	162 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Denver	85 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Louisv. Nashv.	117 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
New-York Erie	34 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Central	132.-
North. Pacific	61 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Silber	49 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>

**Wien (Vorbörse).**

Kreditactien	688.-
Staatsbahn	692.-
Lombarden	48.20
Marknoten	117.12
Ungar. Goldrente	121.40
Oesterr. Papierrente	100.65
Kronenrente	101.10
Länderbank	412.-
Ungar. Kronenrente	99.40
Goldagio	127.27

Tendenz: still.

**Frankfurt (Anfang).**

Kreditactien	217.40
Staatsbahn	148.80
Lombarden	14.60
Portugiesen	31.70
Ungarn	102.20
Disconto-Commandit.	195.40
Gothardbahn	189.-
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Mexicaner	26.10
Aprilkurse	—
Ottoman	—
Türken	—
Italiener	103.40

Tendenz: still.

**Berlin (Anfang).**

Kreditactien	217.30
Disconto-Commandit.	195.10
Deutsche Bank	218.25
Berl. Handelsges.	158.10
Bochumer	193.-
Laurahütte	223.70
Harpener	181.60
Dortmunder D.	86.50

Tendenz: uneinheitl.

**Paris (Anfang).**

3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Rente	98.92
4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Spanier	87.40
D. Türken	29.72
4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Italiener	102.40
Ottoman	601.-
Rio Tinto	1281.-

**London (Anfang).**

Debeers Deferred	21 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Chartered	3 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Goldfield	7 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>
Randmines	11.-
Eastrand	8 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Achis. Topeka	99 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Louisv. Nashv.	120 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Achis. Com. Shar	83 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

Wechsel Amsterdam	168.87
London	204.80
Paris	81.433
Wien	85.35
Italien	81.425
Privatdiscont	2 <sup>15</sup> / <sub>16</sub>
Napoleons	16.32
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Reichs-Anleihe	102.55
3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> " "	92.70
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Preuss. Consols	101.70
Ital. Rente	103.40
Oesterr. Goldrente	103.40
Silberrente	101.10
1860er Lose	155.50
4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Portugiesen	50.10
Russ. Staatsrente	98.60
Serben	79.30
Spanier	87.60
Ungar. Goldrente	102.35
Kronenrente	100.15
Berliner Handelsges.	161.70
Darmstädter Bank	142.30
Deutsche	218.-
Dresdener	151.-
Badische Bank	118.60
Rhein. Kreditbank	138.50
Hypoth.-Bank	189.20
Länderbank	106.50
Wiener B.-V.	126.25
Ottoman	119.20
Jura-Simplon	102.-
Mittelmeer	97.-
Harpener	181.40
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Argentinier	39.05
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> South. Pref.	108.50
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Bulg. Tab.-Anl.	92.30

**Frankfurt (Mittags-Börse) (Schluss).**

3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Baden 1902	101.50
4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> " "	105.30
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " i. Gulden	100.10
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " i. Mark	101.25
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " 1892/94	101.25
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " 1900	101.30
3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> " 1896	—
4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Griechen	45.30
Türkenlose	133.-
D. Türken	30.25
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Argentinier	92.50
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Chines.	100.70
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Mexicaner	101.-
5 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> " I.-III.	39.10
3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> " "	26.10
Pfälz. Hypoth.-Bank	190.-
Elbthalb.	—
Meridionalb.	140.80
Bad. Zuckerfabrik	77.-
Nordd. Lloyd	97.70
Packetfahrt	107.-
Gritzner	187.-
Karlsru. Masch. nenfabr.	230.-
Allg. Elektr.-Gesellsch.	188.50
Schuckert	93.10
Veloco	—

**Oberrhein. Bank** 97.60  
**Berliner** 91.60  
 4<sup>0</sup>/<sub>10</sub> Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1902. 100.60  
 4<sup>0</sup>/<sub>10</sub> Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907 102.60  
 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Rhein. Hyp.-Pfdbr. 97.30  
 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> " unkündbar bis 1904. 98.50  
 Ettlinger Spinnerei 103.-  
 Kreditactien 217.40  
 Disconto-Commandit. 195.50  
 Staatsbahn 148.80  
 Lombarden 14.80  
 Tendenz: fest.

**Frankfurt (Nachbörse).**

Kreditactien	217.40
Disconto-Commandit.	195.50
Staatsbahn	148.80
Lombarden	14.80

Tendenz: still.

**Berlin.**

4 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> Baden	105.40
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Reichs-Anleihe	102.60
3 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> " "	92.60
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Preuss. Consols	102.50
Kreditactien	217.40
Disconto-Commandit.	195.20
Dresdener Bank	151.60

**Nationalbank** 120.60  
**Staatsbahn** 148.90  
**Bochumer** 193.20  
**Gelsenkirchener** 183.-  
**Laurahütte** 223.70  
**Harpener** 181.70  
**Hibernia** —  
**Dortmunder D.** 86.70  
**C.** 105.70  
**Allg. Elektr.-Gesellsch.** 188.25  
**Schuckert** 93.-  
**Dynamit** 168.-  
**Köln-Rottweil** 200.50  
**Metallpatronen-Fabr.** 199.-  
**Canada** 129.-  
**Gritzner** 190.-  
**Privatdiscont** 2<sup>7</sup>/<sub>8</sub>  
**4<sup>0</sup>/<sub>10</sub> Russen** —

Banken still und preishaltend.  
 Packetfahrt gebessert.

**Banque de Paris** 1094.-  
**Italiener** 102.55  
**Debeers** 542.-  
**Robinson** —  
 Tendenz: fest.

**Frankfurt (Abendbörse).**

Kreditactien	—
Disconto-Commandit.	—
Staatsbahn	—
Lombarden	—
Prince Henry	—
Gelsenkirchener	—
Harpener	—
Laurahütte	—
Türkenlose	—
Mexicaner	—
Jura-Simplon	—

**Paris. (Schluss).**

Rente	99.07
Portugiesen	31.50
Spanier	87.60
Türkenlose	29.87
Ottoman	604.-
Rio Tinto	1295.-

**Berlin. (Schluss).**

Disconto-Commandit.	195.50
Deutsche Bank	218.60
Dortmunder	86.70
Bochumer	193.90
Hibernia	183.25

**Karlsruher Sehenswürdigkeiten.**  
**Großh. Kunsthalle.** Lindeheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch, vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinet:** (geöffnet Donnerstags von 10—1 Uhr) Ausstellung von Nachbildungen Niederländischer u. Englischer Kupferstiche, Radierungen und Holzschnitte des 16., 17. und 18. Jahrhunderts, herausgegeben von der Reichsdruckerei in Berlin.  
**Großh. Kunstgewerbe-Museum.** Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich

Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. **Sonderausstellungen:** Aus dem Besitze F. K. H. der Großherzogin vorübergehend ausgestellt: eine alte gotische Sitztruhe und ein Schränkchen mit Marqueterien (Geschenk F. J. M. M. des Kaisers und der Kaiserin); ferner Skizzen u. Studien zu einem Freskobilde im Offizierskasino zu Konstanz von Prof. A. Groh; — 1 koll. koptische Gewebe (B.-6. Jhd.); ferner aus der Stiftung der Frau Krauth, W.-Baden: eine Anzahl Textil-, Silber-, Email- u. Lederarbeiten; — eine Anzahl Goldschmiedearbeiten von Hofgoldschmied N. Trübner in Heidelberg; — modernes Speisezimmer von der internationalen Ausstellung

in Turin, entworfen von R. Orsani, ausgeführt von G. Paussbad Söhne hier.  
**Großh. Naturalienkabinet.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag u. Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.  
**Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.  
**Großh. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.  
 Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.  
 Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—5 Uhr. Abends: Dienstag bis Freitag von 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>10 Uhr.  
**Großh. botanischer Garten** (Lindenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 8—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und 1—8 Uhr. Die **Pflanzenhäuser** sind dem Publikum von jetzt an wieder geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und 2—4 Uhr. Die kleinen Gewächshäuser sind nur geöffnet Mittwoch 8 Mittag von 2—4 Uhr.  
**Stadtpark.** Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.  
**Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.  
**Denkmal Prinz Wilhelm von Baden,** ausgeführt von Professor Hermann Holz, im Schloßgarten an der Lindenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.  
**Christuskirche,** welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.  
**Badischer Kunstverein,** Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfennig. Ferner geöffnet den ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—5 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfennig.  
 Neu zugegangen:  
 614. Nath. Schmitt, Karlsruhe, „Damenporträt“.  
 615. Derselbe, „Kinderporträt“.  
 616. A. Schnars, Karlsruhe, „Aus einem Schwarzwaldsdorf“.  
 617. E. Schild, Karlsruhe, „Interieur“.  
 618. Otto Fikentscher, Gröbtingen, „Abgeschlagen“.  
 619. Derselbe, „In der Furt“.  
 620. Derselbe, „Im Buchenschatten“.  
 621. Derselbe, „In blühenden Gräsern“.  
 622. Prof. C. Ritter, Karlsruhe, „Bildnis S. Kgl. Hohheit des Großherzogs“.  
 623—625. Derselbe, „3 Damenporträts“.  
 626. Derselbe, „Kinderporträt“.  
 627. Anton Schöner, Berlin, „2 Studentköpfe“.  
 628. Georg Nagel, Karlsruhe, „Studienkopf“.  
 629. Derselbe, „Fliegenfänger“.  
 630. H. Rajendie, Karlsruhe, „Winter im Gebirg“.  
 631. Derselbe, „Halbe im Schnee“.  
 632. Derselbe, „Neuschnee in den Bergen“.  
 633. Derselbe, „Wintermorgen“.  
 634. Derselbe, „Das alte Haus“.  
 635. M. v. Bogten, Görlitz, „Sonnenblumen“.  
 636. Derselbe, „Kapuziner“.  
 637. Georg Thyrabn, Karlsruhe, „Badende Kinder“.  
 638. Derselbe, „Jubel“.  
 639. Derselbe, „Motiv von der Insel Reldchenau“.  
 640. Aus Privatbesitz: Decke in Seide aus dem 16. Jahrhundert, Nadelmalerei.  
**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins,** Lindenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.  
**Panorama,** Festhalleplatz: Neu ausgestellt „Die Kreuzigung Christi mit Jerusalem“. Täglich geöffnet von morgens 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg. Militär und Kinder 25 Pfg.  
**Militär-Musik** findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr nachmittags an statt.